

Unterricht mit sprachschwacher Klasse (Berufsfachschule1)

Beitrag von „Hannelotti“ vom 17. Oktober 2018 20:48

[Zitat von Trapito](#)

Ich habe ja versucht zu erklären, es geht weder um Abschlüsse, noch um den Willen der Schüler. Für die Schüler gibt es die Möglichkeit, für ein Jahr die IK zu besuchen. Danach kommen sie zu mir in die BFS1. So ist im Moment in unserem Bundesland das System. Eine zusätzliche Sprachklasse ist für Minderjährige nicht vorgesehen, auch nicht möglich. Dass das System so nicht richtig funktioniert, da sind wir uns sicher einig. Aber das bringt uns doch beim Umgang mit diesen Schülern nicht weiter. Du beharrst so darauf, dass es keine Abschlüsse geschenkt gibt, was machst du also mit den Schülern? Alle 6 und Pech gehabt?

Insbesondere die Situation während des Unterrichts ist für die Lehrkraft ja auch grauenhaft, wenn man schlicht sagt "du kannst es nicht- 6, setzen und raus". Wer will als Lehrer schon ein ganzes Schuljahr Monologe vor der Klasse führen? Also ich kann da nicht einfach das "normale Programm" durchziehen, da komm ich mir ja wie ein Volldepp vor, wenn ich quasi mit mir selbst rede, und das ein ganzes Jahr lang. Man macht dann alles für die Tonne. Lehrplankonform, ja. Aber trotzdem für den Mülleimer.